

B E S C H L U S S

über das Ergebnis der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 13.03.2025 im Sitzungssaal des Kreishauses in Euskirchen, Jülicher Ring 32

TOP 6

Festlegung der Angebotsstruktur der Tageseinrichtungen für Kinder im Kreis Euskirchen im Kindergartenjahr 2025/2026

D 69/2025

Die Festlegung der Angebotsstruktur der Tageseinrichtung für Kinder im Kreis Euskirchen im Kindergartenjahr 2025/2026 sowie die Pauschalen für Kinder in Kindertagespflege werden im Rahmen der Dringlichkeit beschlossen.

Anhand der dem Protokoll beigefügten PowerPoint-Präsentation beleuchtet Frau Bartsch im Besonderen die Entwicklung der Kinderzahlen, die im Kita-Alter kreisweit um insgesamt 1,38 % sinkt. Das Buchungsverhalten verschiebt sich im Vergleich zum laufenden Kindergartenjahr 2024/2025 nur minimal.

Im Kindergartenjahr 2025/2026 verzeichnet der Kreis wieder eine leicht steigende Anfrage nach 45 Stunden-Plätzen von 29,7 %, die weiterhin nur bei nachgewiesenem Bedarf vergeben werden. 25 Stunden-Plätze wurden nach wie vor eher wenig angefragt, stiegen im Vergleich zum Vorjahr aber von 5,6 % auf 6,4 % an.

Die kreisweite Versorgungsquote für die Bereiche Kita und Tagespflege liegt für das kommende Kita-Jahr bei 62,9 % im U3-Bereich, was einem Rückgang um 3,6 % im Vergleich zum Vorjahr entspricht und im Ü3-Bereich um 1,5 % gegenüber dem Vorjahr. Trotz dieser Senkung liegt die Quote über dem Stand von 2023/2024 (58,5 %).

Die Tagespflege als wichtige Säule in der Kinderbetreuung verzeichnet im Kindergartenjahr 2025/2026 einen erneuten Rückgang. Für die Betreuung in der Kindertagespflege stehen voraussichtlich 78 Tagespflegepersonen (- 11 im Vergleich zum Vorjahr) für 348 Plätze (391 Plätze im Vorjahr) zur Verfügung. Diese Entwicklung sei u.a. darin begründet, dass fast allen Eltern im Kita-Bereich das gewünschte Angebot gemacht werden könne. Erhebliche Probleme gäbe es weiterhin bei der Gewinnung neuer Tagespflegepersonen, was sich im rückläufigen Anmeldeverfahren zur Qualifizierung durch die Familienbildungsstätten widerspiegelt.

Für 2.973 Kinder machten Eltern über den Kita-Navigator einen Betreuungswunsch – Aufnahmewunsch bis einschließlich Juli 2026 – geltend. Im Rahmen der Zentralen Platzabsage (ZPA) wurden im Februar 2025 insgesamt 1.098 Familien darüber informiert und aufgefordert, sich bei dringendem Betreuungsbedarf (dB) im Kita-Jahr 2025/2026 zu melden. Auch in diesem Jahr war eine große Diskrepanz zwischen der Anzahl der ZPA und der Anzahl von

Rückmeldungen festzustellen, die bei aktuell 61 liegt (148 im Vorjahr). Allen unversorgten Kindern mit dringendem Betreuungsbedarf konnte ein Platz in einer Kita oder in der Kindertagespflege angeboten werden.

Das Mitglied Mende (Bündnis 90/DIE GRÜNEN) fragt im Zusammenhang einer noch ausstehenden Platzabsage im beruflichen Umfeld nach dem üblichen Versandverfahren der ZPA.

Hierauf geht Frau Bartsch wie folgt ein: Bei der Registrierung der Eltern im Kita-Navigator wird der gewünschte Kommunikationsweg abgefragt. Eltern, die den weiteren Schriftverkehr per E-Mail erhalten möchten, wird die Absage als E-Mail vom Kita-Navigator übermittelt. Ansonsten wurden die Anschreiben der Platzabsage auf dem Postweg verschickt.

Im Rahmen der Niederschrift teilt die Verwaltung mit, dass im angefragten Fall die Eltern im Rahmen der Platzabsage am 28.01.2025 eine E-Mail erhalten und diese am gleichen Tag gelesen haben.

Für das Kindergartenjahr 2025/2026 werden insgesamt rund 103 Mio. € Betriebskosten beantragt, eine Steigerung um 4,3 % gegenüber dem Vorjahr. Der Kreis Euskirchen trägt Betriebskosten i.H.v. rund 45,3 Mio. €. Die Gesamtkosten für Kindertageseinrichtungen betragen 103,2 Mio. €, wovon 49 Mio. € durch Landeszuweisungen gedeckt werden. Der Kreisanteil sinkt im Vergleich zum Vorjahr um 1,7 % (-800.000 Euro). Gleichzeitig steigen die Kindpauschalen um 9,49 %.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Ausführungen.

Herr Schorn (FDP-Fraktion) bedankt sich für geleistete Arbeit zur Erstellung der umfangreichen Vorlage und merkt an, dass die Zahl von 400 unversorgten Ü3-Kinder mit Blick auf die Bildungsbiografie nicht unbedingt als bedenklich hoch zu werten sei.

Seitens der Ausschussmitglieder liegen keine weiteren Anmerkungen oder Rückfragen vor. Abschließend stellt der Vorsitzende die D 69/2025 zur Abstimmung.

1. Der Jugendhilfeausschuss stimmt der vorliegenden Angebotsstruktur in Kindertagesstätten für das Kindergartenjahr 2025/2026 zu und beauftragt die Verwaltung, auf dieser Grundlage die für die Gewährung der Landeszuschüsse notwendigen Zuschusstatbestände dem Landschaftsverband zu melden.
2. Der Jugendhilfeausschuss nimmt die im Kindergartenjahr 2025/2026 belegten Tagespflegeplätze zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, die Pauschalen für die Tagespflegeplätze, die Anzahl der Kindertagespflegepersonen und den Landeszuschuss zur Qualifizierung nach § 46 Abs. 4 KiBiz beim Landesjugendamt zu beantragen.

3. Der Kreistag stimmt der Mittelbereitstellung im Rahmen des Haushalts 2025 zu.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen